



Frankenburger Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE FRANKENBURG A.H.

Gemeindeamt - Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 und Di. 16.00 - 19.00

www.frankenburg.info, amtliche Mitteilung, Folge: 04/2007; Zugestellt durch Post.at.

EINLADUNG ZUR WÜRFELSPIEL-PREMIERENFEIER AM FREITAG, 27. JULI 2007

Sehr geehrte Gemeindebevölkerung!

Nützen wir am 27. Juli die Gelegenheit, um vielen Ehrengästen aus Politik, Sport und Wirtschaft **am Marktplatz ab 18.00 Uhr** einen besonders herzlichen Empfang zu bereiten.

Ein großes Anliegen an alle Frankenburgerinnen und Frankenburger:

Bitte die Häuser entlang der Straßen (Hauptstraße, Rieder Straße, Vöcklamarkter Straße, Riegler Straße und Würfelspielstraße) zum Würfelspielglände beflaggen.

Weiters ersuche ich die Anrainer von Gastgärten um etwas Verständnis, sollte es während der Würfelspielsaison etwas länger bzw. lauter werden.

Spielen Sie selber mit, schlüpfen Sie in eine Statistenrolle, einige Kostüme sind noch zu haben. (Auskünfte Obmann Anton Streicher)

Gemeinsam für ein erfolgreiches
„Frankenburger Würfelspiel 2007“!

Ihr Bürgermeister:



Hundekot auf Wiesen S 2

Feuerbrand S 3

Autowracks S 3

Sonnenscheinkindergarten S 4

Allgemeine Infos S 5

Würfelspielhaus S 6



Marktfest-Programm S 7-8



Roland Neuwirth

S 7

WÜRFELSPIELAUFFÜHRUNGEN 2007

Fr., 27. Juli - Sa., 28. Juli - So., 29. Juli - Fr., 3. Aug. - Sa., 4. Aug. - So., 5. Aug. -
Fr., 10. Aug. - Sa., 11. Aug. - So., 12. Aug. - Mi., 15. Aug. . Beginn jeweils um 20:30 Uhr.

HUNDEKOT AUF DEN WIESEN (TEIL 2)

HUNDEKOT KANN FÜR RINDER GEFÄHRLICH WERDEN

Der einzellige Parasit *Neospora caninum* verursacht bei Rindern Fehlgeburten. Er KANN durch Hundekot auf den Wiesen übertragen werden.

Folgende Fragen können für Hundehalter hilfreich sein, um für sich einzuschätzen, ob ihr Hund ein Risiko im Rahmen der Neosporose darstellt.

Woher stammt mein Hund?

Hunde aus registrierten Zuchten sind von den Verbänden her streng kontrolliert und haben einen nachweislich tadellosen Gesundheitszustand.

Was frisst mein Hund?

Wird ausschließlich mit Dosen oder Trockenfutter gefüttert, ist eine Infektion unwahrscheinlich. Bei Rohfleischfütterung müsste dieses aber von kranken Zwischenwirten (Rind, Wild...) stammen, dass es zur Infektion kommt.

Ist mein Hund in meinem Gewährseinsbereich, oder ist er ein Streuner?

Ein ordnungsgemäß gehaltener und daher verwahrter Hund hat keinen Zugang zu eventuell verseuchten Orten, oder könnte unkontrolliert Infiziertes fressen.

Hat mein Hund, oder zeigte er schon einmal, Symptome die mit nervösen Erscheinungen einhergegangen sind?

Wenn ja, wurde dann auch Neosporose diagnostiziert? Ein völlig gesunder Hund, kann wohl kaum als Risikofaktor angesehen werden.

Ist mein Hund seropositiv?

Im Blut werden dann Abwehrstoffe gefunden, die ausagen, dass der Hund mit dem Erreger Kontakt hatte und dagegen eine Immunität ausgebildet hat. Das heißt aber nicht, dass er den Erreger dadurch automatisch auch beherbergt oder ausscheidet. (Aus Ostösterreich waren 3,6 % von 1.770 Hunden seropositiv. Auf die Prävalenz von Ausscheidern kann durch diese Untersuchung nicht rückgeschlossen werden.)

Ist bei einer durchgeführten Kotuntersuchung Neospora gefunden worden?

Der Nachweis der Exkretion gelingt nur selten. Unklar ist, wie viele Hunde unter natürlichen Bedingungen überhaupt Neospora-Oozysten ausscheiden. In einer zwischen 2001-2004 durchgeführten Studie wurde lediglich in 0,009 % von 11.586 Kotproben von Hunden Neospora gefunden.

Für Fragen stehe ich gerne unter 0676 / 9461909 zur Verfügung.

Tierarzt Mag. vet. Helmut Leitner

GEFAHR FÜR DEN MENSCHEN

Nach allen Untersuchungen stellt der Parasit *Neospora caninum* für den Menschen **KEINE** Gefahr dar.

Mit dem Hundekot können aber auch Bandwurmeier und Fadenwürmer ausgeschieden werden (Finnenerkrankungen beim Menschen).

Eine regelmäßige Entwurmung der Hunde wird empfohlen.

DER BESTE FREUND DES MENSCHEN

Nicht zu unterschätzen ist die soziale Funktion eines vierbeinigen Begleiters. Nicht nur für ältere Menschen ist er Gefährte, Ansprechpartner und Bewacher. In unserer bewegungsarmen Zeit verschafft ein Hund Aktivität an der frischen Luft und fördert Kontakte.

WARNUNG VOR ÜBERREAKTIONEN

Übertrieben und schädlich ist es, in Hysterie zu verfallen und gar Tafeln mit Warnungen vor Giftködern aufzustellen.

Etwas mehr Verständnis von beiden Seiten statt Beschimpfungen und Anzeigen könnte die Situation „entgiften“.

Diese Information soll mit Fakten und Ratschlägen dazu dienen, sachlich an das Problem heran zu gehen. Damit Frankenburg ein angenehmer Wohnort für alle bleibt!

BESTIMMUNGEN DES ÖÖ. HUNDEHALTEGESETZES

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der **Leine** oder mit **Maulkorb** geführt werden.

Leinen- und **Maulkorbpflicht** besteht u.a. in Schulen, Kindergärten, Badeanlagen, Einkaufszentren, öffentliche Verkehrsmittel, Veranstaltungen, Gaststätten...

Wer diesen gesetzlichen Bestimmungen nicht nachkommt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 7.000 Euro zu bestrafen.

Auszüge aus dem ÖÖ Hundehaltegesetz 2002.

Informationen zu Meldepflicht, Sachkundenachweis usw. erhalten Sie am Gemeindeamt, Frau Heindl., Tel.: 07683/5006-35.

OBSTBÄUME IN GEFAHR

Der Feuerbrand findet heuer ideale Witterungsbedingungen vor und führt zum Absterben ganzer Obstbaumkulturen durch Feuerbrand.

Im Salzkammergut und in der Welser Gegend müssen große Obstbaumkulturen gerodet werden. Abgesehen von existenzbedrohenden Schäden im Erwerbsobstbau kann der Feuerbrand die Landschaft verändern, besonders in einer Gegend wie der unseren, die von Streuobstwiesen geprägt ist.

ANZEICHEN FÜR FEUERBRAND

Dürre Triebspitzen oder Äste an Birn- und Apfelbäumen und einigen Ziergehölzen (siehe Liste in den letzten GN) legen den Verdacht auf Feuerbrand nahe.

Dieser ist schwer zu unterscheiden von Pilzerkrankungen, Monilia, Triebspitzendürre oder Bakterienbrand. Oft kann nur eine teure Laboruntersuchung den Beweis für Feuerbrand erbringen und bis die Ergebnisse da sind, ist der Baum tot und Nachbarbäume sind infiziert.

FEUERBRAND IST MELDEPFLICHTIG.

Bei Verdacht einer Infektion ist der Feuerbrandbeauftragte Karl Suppan Tel. 0664/3357538 zu verständigen.

Oft kann ein großzügiger und rascher Rückschnitt bis weit ins gesunde Holz den Baum noch retten. Stark befallene Bäume müssen gefällt werden. Um eine Verschleppung zu verhindern, muss das Schnittmaterial ordnungsgemäß entsorgt, d. h. verbrannt werden (Bitte melden).

Das Bakterium überlebt auch im toten Holz und verbreitet sich durch den Wind, über Insekten und durch unsachgemäße Handhabung von Schnittgut und Werkzeug. Die Arbeitsgeräte sind sorgfältig zu desinfizieren.

Wer zeitgerechte Maßnahmen verabsäumt, riskiert hohe Schadenersatzforderungen.



Infos unter www.feuerbrand.com

AUTOWRACKS ENTSORGEN

Einige alte Autowracks verschandeln auch in unserer Gemeinde die Landschaft und eine Bodensanierung nach einem Ölaustritt kann teuer werden.

Deshalb bietet die Marktgemeinde gemeinsam mit Konrad Binder eine Aktion zur Abholung von Autowracks um €15,- pro Auto an.

Alteisen wird kostenlos mitgenommen.

Bitte melden Sie die abzuholenden Wracks bei **Konrad Binder**, Tel. 7336 sowie 0699/11166849 oder am Marktgemeindeamt unter 07683/5006-32.

In Zukunft werden verstärkt Kontrollen durchgeführt und Besitzer illegal abgestellter Autowracks ausnahmslos angezeigt.



WOHNSTRASSE IM BEREICH ZU- UND ABFAHRT ALTENHEIM

In der Gemeinderatssitzung am 5. Juli 2007 wurde der Beschluss gefasst, dass für den Zu- und Abfahrtsbereich beim Altenheim eine „Wohnstraße“ verordnet wird.

NUN IST FOLGENDES ZU BEACHTEN:

Die **Durchfahrt ist verboten**, in einer Wohnstraße ist lediglich das Zu- und Abfahren erlaubt.

In einer Wohnstraße darf nur in **Schrittgeschwindigkeit** gefahren werden.

In einer Wohnstraße ist das **Parken verboten**, außer es sind eigene Parkplätze dafür markiert.

SONNENSCHWEINKINDERGARTEN DER MARKTGEMEINDE



NEWS

ELTERNABEND

Der Sonnenschein Kindergarten der Marktgemeinde und der Kindergarten der Franziskanerinnen veranstalteten gemeinsam einen **Elternabend** zu dem sehr aktuellen Thema:

FERNSEHEN - die Supernanny der Zukunft!

Die Referentin Fr. Adelheid Stieger - Diplompädagogin, Managementtrainerin und Persönlichkeitsberaterin - brachte den Eltern die brisante Thematik, die jeden in einer gewissen Weise betrifft, sehr gut verständlich nahe.

MUTTERTAG

Einen sehr gemütlichen Vormittag im Kindergarten erlebten die Mütter der Kinder vom Sonnenschein Kindergarten. Sie wurden von ihren Kindern zum **Muttertag** mit Kuchen, Kaffee und einer kleinen Muttertagsüberraschung verwöhnt.



MAIBAUM

Auch im Kindergarten werden alte Bräuche gepflegt, wie heuer das Maibaum aufstellen. Nachdem der gestohlene Maibaum wieder eingelöst wurde, konnte er bei einem kleinen Fest mit Hilfe der Eltern im Kindergarten aufgestellt werden.

BRUCKNERHAUS

Die Schulanfänger wurden wie jedes Jahr ins Brucknerhaus eingeladen. Die Veranstaltung stand unter dem Thema: „Musik und Industrie“ und sie konnten verschiedenste Instrumente hautnah erleben und ausprobieren.



EINTRITTSKARTEN FÜR LANDESGARTENSCHAU

Der Siedlerverein bietet für Besucher der Landesgartenschau ermäßigte Eintrittskarten um €8,- (statt €11,-) an. Tel. 20698 oder 7923

„AUSCHLINGE“ ALS VORBILD

Wie das Rieder Magazin berichtet, nimmt sich die Stadtgemeinde Ried unsere Ausschlinge zum Vorbild. „Ein Zugang für Kinder zum Bach wie hier im Naturerlebnisgelände Frankenburg ist auch im Rieder Stadtpark geplant.“

Rieder Magazin 27. 6. 2007



IMPRESSUM:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Sieberer; Layout: Zweimüller, Druck: eigener Abzug; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Frankenburg a.H. für kommunale Information und Lokalberichte; Folge 04/2007; Auflage: 1.900; Fotos: © Marktgemeinde, Privat.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Fr., 7. Sept. 2007

1. OPEN-AIR AUSSTELLUNG AM WEBERHOF

27. - 29. JULI 2007

in Ottokönigen 16, jeweils von 14.00 - 20.00 Uhr.

7 Künstler aus unserer Region stellen ihre Werke aus:

Ersatztermin: 3. - 5. August.

Auskunft: Veronika Jungwirth-Streicher,
Tel.: 0660/5266935.

GEFÖRDERTE EDV-KURSE

Es ist uns gelungen, einen mit **75 % Kostenanteil** geförderten EDV-Kurs nach Frankenburg zu bekommen, deshalb laden wir Sie ein zum

EDV-GRUNDLAGENKURS ECDL IN DER HAUPTSCHULE FRANKENBURG

Kurstermine: ab 20.09.2007, Do 18:30 – 21:45

Zielgruppe für Förderung:

Personen in Karenz, KinderbetreuungsgeldbezieherInnen, WiedereinsteigerInnen;

Information: Berufsförderungsinstitut
Vöcklabruck, Tel. Nr. 07672/21399,
Email: marianne.schretzmayer@bfi-ooe.at.

HAUPTSCHÜLER BEIM LINZ-MARATHON

3 Schüler und eine Schülerin liefen am 15. April für die Hauptschule Frankenburg die Marathonstrecke in Staffelform und erreichten mit 3:41:13 eine beachtliche Zeit.



Die Läufer v.l.n.r.: Punzer Alexandra, Preundler Philipp, Weinberger Markus, Gehnböck Philipp.

POLIZEIINSPEKTION - NEUER KOMMANDANT

Abteilungsinspektor **Franz Schachner** wurde mit 1. Juni zum neuen Postenkommandanten in Frankenburg bestellt.



Herr Schachner begann seinen Dienst bei der Polizei im Jahre 1981. Seit 1992 ist Insp. Schachner als Stellvertreter des Postenkommandanten in Frankenburg tätig.

Wir wünschen dem neuen Postenkommandanten alles Gute für die Zukunft und hoffen, dass die Zusammenarbeit weiterhin so funktioniert.

ARBEITSMARKT

Die Firma Schmid
Bauunternehmung-
Holzbau GmbH



sucht ab sofort:

EINE/N HILFSMAURER/IN BZW. ANGELEHRTE/N MAURER/IN

für Betonbohr- und -schneidarbeiten

Anforderungen: abgeleiteter Präsenzdienst,
Führerschein B, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Wir bieten: leistungsgerechte Entlohnung,
gutes Betriebsklima, div. Sonderleistungen

Ihre Bewerbung richten Sie an:
Schmid Bauunternehmung Holzbau GmbH
zH Herrn Norbert Habring, Frankenburg, Frein 9

WÜRFELSPIELHAUS ERÖFFNUNG AM SONNTAG, 22. JULI



EINLADUNG

AN DIE FRANKENBURGER WÜRFELSPIELER SOWIE AN DIE BEVÖLKERUNG VON FRANKENBURG UND REDLEITEN!

Ein großes Projekt der Würfelspielgemeinde Frankenburg steht kurz vor der Fertigstellung.

Unser neues Würfelspielhaus wird

am **Sonntag, den 22. Juli 2007** um **10:30** Uhr

im Rahmen einer ökumenischen Feier in der Würfelspielstraße 17 eröffnet, zu der wir Euch hiermit sehr herzlich einladen.

*Würfelspielgemeinde Frankenburg
Obmann Anton Streicher*

MENSCH.MACHT.LEBEN

WÜRFELSPIELHAUS MIT MULTIMEDIA-SCHAU

Das Würfelspielhaus wird nicht nur die Kostüme der 400 Laiendarsteller beherbergen, die Besucher können auf dem Weg zum Würfelspiel in einer multimedialen Schau viel über die Entstehungsgeschichte der Aufführungen und die Hintergründe des Bauernkriegsdramas erfahren und wertvolle Exponate aus der Geschichte sehen.

Sehenswert ist auch das von Rudolf Wienerroither vor dem Eingang in Steinen gelegte Würfelspiellogo.

WÜRFELSPIEL-PREMIERENFEIER AM FREITAG, 27. JULI

FESTKONZERT MIT AUFFÜHRUNG DES WERKES "HAUSHAMERFELD"

Im Rahmen des Premiereabends findet am Marktplatz um **18.00 Uhr** die Aufführung des Werkes „Haushamerfeld“ statt.

Dieses Werk „Haushamerfeld“ basiert auf Texten von Franz Neudorfer und Michael Neudorfer, und behandelt jene geschichtsträchtigen Vorkommnisse, welche schlussendlich zum Würfelspiel und Blutgericht bei der Linde in Hausham geführt haben, das bis in unsere Zeit herauf unter dem Frankenburg Würfelspiel traurige Berühmtheit erlangte.

Gesamtleitung: Mag. Josef Scherhammer, LMS

Komponist: Fritz Neuböck

Text: Franz Neudorfer und Michael Neudorfer

Mitwirkende:

Marktmusik- u. Trachtenmusikkapelle,
Kirchenchor, Musiker der Landesmusikschule,
Streichorchester Sabine Bachinger, uvm...

An der Aufführung dieses imposanten Stückes beteiligen sich mehr als 100 MusikerInnen und SängerInnen.

Die Ortsbauernschaft wird wieder die Gäste am Marktplatz mit ihren Köstlichkeiten verwöhnen.

Durch den Abend führen:

Mag. Klaus Huber/ORF-OÖ und

Alexander Schmid/Kulturreferat der Stadt Vöcklabruck.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



NEUWIRTH-EXTREMSCHRAMMELN

„Gemeinsam für Frankenburg“ veranstaltet am **Freitag, 20. Juli um 20 Uhr** als Auftakt zum Marktfestwochenende ein Konzert von „*Roland Neuwirth & Extremschrammeln*“. (se. Foto)



Gstanzl, Blues, Wienerlieder und Schrammelmusik vom Feinsten, unverwechselbare Klänge vom „Philosophen des Wienerliedes“.

Ein Abend gegen die Hektik und zum Innehalten. Bevor es dann so richtig los geht mit Marktfest und Würfelspiel. Karten für das Konzert im Kulturzentrum gibt es im Raiffeisen-**Vorverkauf** um 10 Euro. Abendkasse 11 Euro.

PRÄSENTATION DES WÜRFELSPIELWEINS

Bereits **ab 18 Uhr** beginnt das **Weinfest** im Kulturzentrum, bei dem der diesjährige Festspielwein präsentiert wird. Eine gute Gelegenheit, auf eine erfolgreiche Festspielsaison anzustoßen.

KINDERSTRASSE MIT „FRANKEN-WURM“

Zahlreiche Attraktionen warten auf die Kleinen auf der abgesperrten Hauptstraße. Neben dem Konsum wird eine Mini-Rennbahn aufgestellt. Der Tennisclub misst die Geschwindigkeit des Balls beim Abschlag.

Mit Straßenkreide malen die Kinder den „Frankenwurm“ auf die Hauptstraße, den längsten Wurm, den der Hausruck je gesehen hat.

Freitag, 20. Juli

20 Uhr: Roland Neuwirth & Extremschrammeln
ab 18 Uhr: Heurigenfest mit Präsentation des Würfelspielweins - Kulturzentrum

Samstag, 21. Juli

12.30 Uhr: Volleyballturnier – Sportplatz Redleiten
20 Uhr: Gruppe Sanmera - Marktplatz

KUBANISCHE KLÄNGE MIT SANMERA



Feurige, latein-amerikanische Klänge erfüllen am **Samstag, 21. Juli um 20 Uhr** den Marktplatz. „*Sanmera*“ spielt Salsa.

Die kubanisch-österreichische Latin-Groove-Formation Sanmera um Klaus Bräuer brennt ein musikalisches Feuerwerk aus Rumba, Son, Mambo, Cha Cha Cha und afrokubanischen Rhythmen ab.

Jazz zum Abtanzen bei karibischen Cocktails am Frankfurter Marktplatz. Veranstaltet wird das Konzert vom jungen Kulturverein Freiwerk. Karten im Raiffeisen-**Vorverkauf** um 9 Euro.

KINDERSPIELZEUG-FLOHMARKT

Am Sonntag Nachmittag werden Kinder ihr überzähliges Spielzeug im Rahmen eines Flohmarktes anbieten. Interessierte melden sich bitte **bis 18. Juli** bei den Banken oder im Marktgemeindeforum, Frau Heindl, an.



Sonntag, 22. Juli - Kinderstraße

Ab 15 Uhr: Kinderprogramm: Malen, Theater, Spiele
Ab 15 Uhr wird der große „Franken-Wurm“ begonnen: Kinder malen auf der Hauptstraße mit Straßenkreide einen möglichst langen, bunten Wurm
15 Uhr 15: Toons – Hauptstraße/Apotheke
16 Uhr 30: Pedro Tochas
17 Uhr 30: Witiwati und Häckal – Willibald
18 Uhr 30: Pedro Tochas
20 Uhr: Ende des Kinderprogramms

Seilergasse: Kunsthandwerksmarkt

Ecke Stöckler: Witiwati und Häckal (ca. 15.30 Uhr),
Toons (ca. 16 Uhr 30)

Ersatzprogramm Gasthaus Preuner

Cloghoppers, Proband, Progason, Von Trolleys,
Tanzgruppen, Pedro Tochas

INTERNATIONALES STRASSENFEST - „HEISSES PFLASTER“

Internationale Künstler aus Neuseeland, Japan, Großbritannien, Portugal, Irland, Tschechien und der Schweiz treten am **Sonntag, 22. Juli** in Frankenburg auf. Sie bieten Musik, Tanz, Pantomime, Artistik, Clownerie und Spiele.

Am Abend können die Marktbesucher zwischen ganz traditioneller volkstümlicher Musik und Musik der „*Soul-Companie*“ wählen.



MARKTFEST-TEAM

Das Marktfestkomitee, geleitet von Vizebürgermeister Johann Baumann organisiert das Marktfest bereits zum fünften Mal. Mag. Johann Gebetsberger, der für das Programm zuständig ist, konnte wieder namhafte Künstler vom Linzer Pflaster spektakel engagieren, ergänzt um viele einheimische Musiker und Tanzgruppen.

Dank zahlreicher Sponsoren konnte ein Programm zusammengestellt werden, wie es so manches Stadtfest nicht bieten kann. Und das um nur 2 Euro.



Programm

Programm

Sonntag, 22. Juli

10.30 Uhr: Eröffnung des Würfelspielhauses

ab 11 Uhr: Frühschoppen und Mittagstisch

Bühne Marktplatz: Trachtenmusikkapelle

Bühne Konsumparkplatz:

Vöcklastreich (Six Sepp und Gruppe, Volksmusik/Tanzmusik)

Bühne Marktplatz

- 15 Uhr: Pragason (Tschechien – Salsa, Samba, Latin...)
- 16 Uhr: This Maag – Brunnen (Deutschland/Schweiz – Artistik, Jonglage)
- 16 Uhr 45: Tanzgruppe Karin Burgstaller
- 17 Uhr: Cloghoppers (Großbritannien – Bluegrass, Country, Comedy)
- 18 Uhr: Senmaru – Brunnen (Japan – Artistik)
- 18 Uhr 45: Tanzgruppe Christie Preuner
- 19 Uhr: Von Trolleys – vor der Bühne (Neuseeland – Rock'n'Roll-Parodie, Comedy)
- 20 Uhr: Pause
- 20 Uhr 15: Soul Company (Österreich – Soul, Funk)
- 21 Uhr 45: Feuershow Apokeylybbse
- 22 Uhr 15: Soul Company

Bühne Konsumplatz

- 15 Uhr: Cuinas (Irland/Ö. – irische Musik)
- 16 Uhr: Line-Dance-Gruppe „Cool Ranch“
- 16 Uhr 15: Progasón (Tschechien – Salsa, Samba, Latin...)
- 17 Uhr 15: Senmaru (JP – Artistik)
- 18 Uhr: Proband (Österr.-Böhmische Blasmusik)
- 18 Uhr 45: Tanzgruppe Karin Burgstaller
- 18 Uhr 30: Proband (Österr.-Böhmische Blasmusik)
- 19 Uhr: Senmaru (Japan – Artistik)
- 20 Uhr: Pause
- 20 Uhr 15: Die Frankenger
- 21 Uhr: Feuershow Apokeylybbse
- 21 Uhr 30: Tanzgruppe Christie Preuner
- 21 Uhr 45: Die Frankenger

Bühne Hagebank

- 15 Uhr: Brand-Band (Ö, Country, Folk)
- 16 Uhr 15: Von Trolleys (NL – Rock'n Roll-Parodien, Comedy)
- 17 Uhr 15: This Maag (D/CH – Artistik)
- 18 Uhr: Cuinas (IRL/Ö – irische Musik)
- 19 Uhr: Cloghoppers (GB – Bluegrass, Country, Comedy)
- 20 Uhr: Pause
- 20 Uhr 15: Phoenix (Ö, Jazz, Blues, Funk)